

## Protokoll der GF-Sitzung vom 17.12.2013

Anwesende: Jessica Rupf (GF Soziales), Matthias Funke (GF Finanzen), Andreas Spranger

(GF Hochschulpolitik), Johanna Kruner (GF Lehre und Studium)

Gäste: -

Protokoll: Matthias Funke

**Beginn:** 18:35 Uhr **Ende:** 19:30 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen		Verantwortlich
1.	FA Themenabend der AG SchLaU  Die AG SchLaU beantragt 165€ für einen Themenabend am 22.12.2013. Für einen interaktiven Kurzvortrag über die Theorien zu männlichen Selbsthass, Politik und Männlichkeit mit anschließender Diskussion ist Herr Patrick Hentze eingeladen. Die Antragssumme gliedert sich in 100€ Honorar und 65€ Fahrtkosten (Berlin-Dresden, Hin- und Rückfahrt mit Bahncard 50) Antrag ohne Gegenrede angenommen.	Jessica Rupf
2.	Reisekostenantrag des Referats Gleichstellungspolitik Hans und Veronik beantragen 198€ für die Teilnahme am "zweiten bundesweiten Vernetzungstreffen der KostA" in Berlin. Die Summe gliedert sich in 120€ für Fahrtkosten, 60€ für Übernachtung und 18€ Tagesgeld. Die Reise findet vom 04.01.2014 bis 05.01.2014 statt.  Die KostA ist eine Kommission der Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten NRW (LaKof) und wirkt aktiv im Sprecherinnengremium der LaKof mit. Sie ist der landesweite Zusammenschluss von studentischen Beraterinnen, die sich für die Gleichstellung von Studierenden in NRW einsetzen.  Fürsprache von Anreas Joachim: Beschränkt sich der Verband auf NRW? → Jessica: Er hat sich für alle Länder geöffnet, der Mehrwert für unsere Studenten ist erkennbar.  Antrag ohne Gegenrede angenommen.	Andreas Spranger
3.	Öffnungszeiten und Betriebsruhe Am 20.12.2014 müssen Frau Klaus und Frau Lippmann die Kassenabrechnung erledigen und das Geld auf die Bank bringen, da im Anschluss zwei Wochen Betriebsruhe sind. Sie bitten daher um die vorzeitige Schließung des Service-Büros um 11:30. ohne Gegenrede genehmigt	Matthias Funke

## 4. Termine Turnustreffen 2014

Heike Marhenke schlägt vor, die Termine für das kleine Turnustreffen (17.11.2014) und das große Turnustreffen (08.12.2014) zu tauschen. Dies hätte den Vorteil, dass das große Treffen vor den Wahlen stattfindet und die Teilnehmerzahl dann hoffentlich entsprechend größer wäre.

Die GF hat dagegen nichts einzuwenden. Der Tausch wird ohne Gegenrede genehmigt.

## 5. Härtefälle

Härtefall BK 375/01/2013: Die BearbeiterInnen empfehlen die Ablehnung. → **Ohne Gegenrede abgelehnt.** Härtefall BK 395/02/2013: Die BearbeiterInnen empfehlen die Ablehnung. → **Ohne Gegenrede abgelehnt.** 

## 6. Sonstiges

keine sonstigen Punkte vorhanden

Matthias Funke